

Wenn die Clowns das Altersheim erobern

GLATTFELDEN Ungewöhnliche Geräusche drangen kürzlich vom Alters- und Pflegeheim Eichhölzli auf den Vorplatz. Mit Örgelmusik und Gesang erwiesen unter anderem zwei Clowns den Bewohnern am Humortag die Ehre.

Humor und Lachen als Lebenselixier, diesem Motto folgend organisierte das Team rund um Heimleiter Philipp Frauenfelder kürzlich einen Humortag. Die Erfahrungen der letzten Jahre habe aufgezeigt, dass eine solche Abwechslung von den Bewohnern sehr geschätzt wird, sagt Frauenfelder. Nebst einer gepflegten Unterhaltung habe ein solcher Anlass auch einen therapeutischen Hintergrund: Lachen und Humor fördern den sozialen Zugang, öffnen das emotionale Verhalten und steigern die Lust am Kommunizieren.

Humor in jedes Zimmer verteilt

Mit Heugabel, Kuhglocke, behornem Helm und angeschnalltem Melchstuhl besuchten die beiden Clowns Daniel Hochstrasser und Mischa Niedermann als Fluppi und Franzli die Bewohner auf ihrem Zimmer. In vertrautem und auch privatem Rahmen verflögen Berührungängste und Hemmungen bei den Bewohnern schnell. Es wurde getanzt, gesungen, zusammen geschäkert und viel gelacht. Am Schluss stand ein Erinnerungsfoto auf dem Programm.



Verkleidet als Clowns, besuchten Daniel Hochstrasser (links) und Mischa Niedermann im Altersheim Hedwig Spielmann.

Yvonne Russi

In dieser Manier zogen die beiden ausgebildeten Schauspieler der Vereinigung Comico in ihrer

Clownmission von Zimmer zu Zimmer. Dass auch die rote Clownnase nicht fehlen durfte,

versteht sich von selbst. Im «Stübli» stiessen die Clowns am späteren Nachmittag auf eine

kleinere Gruppe Bewohner und integrierten die älteren Personen spontan in ihr Programm. Inte-

ressiert beobachtete eine Pflegerin das Geschehen und staunte im Speziellen über eine Bewohnerin. «Haben Sie gesehen, diese Frau singt mit den Clowns zusammen! Normalerweise spricht sie fast kein Wort», bemerkte sie, von der Situation beeindruckt.

Soziale Integration gegen Langeweile und Einsamkeit

«Genau wegen solcher Interaktionen ist ein solcher Tag Gold wert», erklärte Heimleiter Philipp Frauenfelder. Mit einem abwechslungsreichen Jahresprogramm biete das Betreuersteam des Alters- und Pflegeheims Eichhölzli seinen Bewohnern ein ausgewogenes Programm. Die soziale Integration stehe dabei im Fokus. Damit werde einer drohenden Vereinsamung im Alter aktiv entgegen gewirkt. Wichtig ist dabei der Heimleitung, dass niemand gezwungen wird, dass aber jeder die Möglichkeit hat, ein soziales Umfeld aufrechtzuerhalten.

Das Alters- und Pflegeheim Eichhölzli beherbergt aktuell 35 Gäste. Vermehrt wird das Angebot auch von Personen aus der Region wahrgenommen. Dies als mögliche temporäre Entlastung von Familien nach Krankheit oder Unfall oder zur Begleitung im letzten Lebensabschnitt.

Sinn für Unsinn, getreu diesem Motto waren Clowns und Betreuer am Abend sichtlich erschöpft. Derweil liessen die Bewohner den Tag entspannt und zufrieden Revue passieren. Yvonne Russi

Publireportage

Sparen lohnt sich wieder: investomat.ch

Die Sparzinsen sind auf einem Rekordtief. Viele suchen deshalb nach attraktiven Anlageoptionen für ihr Ersparnis. Die Glarner Kantonalbank bietet mit ihrer Onlineplattform investomat.ch eine echte Alternative zum traditionellen Sparkonto. Hanspeter Rhyner, CEO der Glarner Kantonalbank erläutert, wieso sich Sparen mit investomat.ch wieder lohnt!



Hanspeter Rhyner, CEO der Glarner Kantonalbank

Worum geht es bei investomat.ch?

Mit investomat.ch kann man sein Geld bereits ab 5'000 Franken professionell anlegen. Der Kunde steuert dabei seine Anlagen aktiv online und wird während des gesamten Prozesses von investomat.ch unterstützt. Anpassungen können jederzeit und unabhängig von Öffnungszeiten vorgenommen werden.

Wie muss ich mir das konkret vorstellen?

investomat.ch funktioniert ganz einfach – und vor allem braucht man keine Vorkenntnisse. Zuerst erfolgt die Online-Registrierung. Dann erstellt investomat.ch ein persönliches Risikoprofil für den Kunden basierend auf Fragen und modernsten Erkenntnissen der Verhaltenstheorie. Danach erhält der Kunde seinen persönlichen Anlagevorschlag, den er weiter individualisieren und ergänzen kann. Auf Wunsch wählt er aus verschiedenen Themen wie zum Beispiel Wasser, Gold oder Energie aus.

Danach erfolgt der eigentliche Investitionsprozess und die gekauften ETFs werden im Wertpapierdepot des Kunden platziert. Das Depot steht mit der Registrierung kostenlos zur Verfügung. Jetzt kann der Kunde seine Anlagestrategie jederzeit anpassen, mehr Geld einzahlen oder auch Geld auszahlen lassen.

Für wen ist investomat.ch?

investomat.ch eignet sich für Einsteiger genauso wie für geübte Anleger. Jeder kann selbst entscheiden, ob er die Unterstützungsfunktionen (Themenpalette, Rebalancing, Beratungstelefon) der Onlineplattform in Anspruch nehmen will oder alles selbst bestimmen möchte. Das ist das grosse Plus von investomat.ch.

Was zeichnet das neue Online-Angebot der Glarner Kantonalbank sonst noch aus?

Das Herzstück von investomat.ch sind die thematisch gebündelten ETFs. Damit kann

jeder ohne viel Anlage-Know-How die vorgeschlagene Basisstrategie mit Themen wie Gold, erneuerbare Energie, Öl usw. erweitern und das Geld nach den persönlichen Interessen investieren. Sobald das Portfolio zusammengestellt ist, bietet investomat.ch viele weitere Möglichkeiten zur Individualisierung: Zum Beispiel können die erwartete Rendite angepasst, die Gewichtung einzelner Themen verändert oder der Themenmix insgesamt variiert werden. Aufgrund der hohen Automatisierung profitieren unsere Kunden von einer kostengünstigen Verarbeitung, attraktiven Konditionen und einer interessanten Rendite. Sie bezahlen eine Pauschalgebühr von nur 0,6 Prozent auf dem durchschnittlich investierten Vermögen. Die eidgenössische Umsatzabgabe ist darin nicht enthalten. Darüber hinaus müssen aber keine weiteren Transaktionskosten bezahlt werden.

Wie gehen Sie mit dem Thema Anlegerschutz um?

Wir legen viel Wert darauf und klären unsere Kunden über Anlagerisiken auf. Ausserdem raten wir Nutzern, die bei der Ermittlung ihres persönlichen Risikoprofils eine tiefe Risikotoleranz aufweisen, von einer Anlage in ETFs ab. Stattdessen empfehlen wir eine Sparkonto-Lösung.

Bieten Sie noch weitere Onlineprodukte an?

Die Glarner Kantonalbank ist schweizweit führend bei den Onlineprodukten im Finanzmarkt. Mit hypomat.ch haben wir die erste echte Online-Hypothek in der Schweiz lanciert. Weitere Onlineprodukte sind kontomat.ch, ein Sparkonto mit individueller Zinsgestaltung, und risikomatch.ch, eine günstige Todesfall-Risikoversicherung. Alle vier Onlineprodukte der Glarner Kantonalbank zeichnen sich durch eine übersichtliche Benutzeroberfläche, eine intuitive Bedienung und günstige Konditionen aus.

Die genannten Informationen sind weder als Angebot noch als Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf irgendwelcher Wertpapiere oder verwandter Finanzinstrumente zu verstehen.